

NICHT ZUR DIREKTEN ODER INDIREKTEN WEITERLEITUNG, VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG, AUCH NICHT AUSZUGSWEISE, IN DEN VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, KANADA, AUSTRALIEN, NEUSEELAND ODER IN ANDEREN RECHTSORDNUNGEN, WO DIES RECHTSWIDRIG WÄRE.

ZUR VERÖFFENTLICHUNG IN DER SCHWEIZ – DIESE MITTEILUNG IST NUR FÜR DIE VERÖFFENTLICHUNG IN DER SCHWEIZ BESTIMMT. SIE DÜRFEN WEDER DIESE MITTEILUNG NOCH IHRE INHALTE AN PERSONEN WEITERLEITEN, AN DIE DIES DURCH ENTSPRECHENDE HINWEISE IN DIESER MITTEILUNG UNTERSAGT IST.

CORPORATE NEWS

Reinach (Aargau), 22. Februar 2023

[Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 SIX Kotierungsreglement]

STARKES UMSATZ- (+70%) UND EBITDA-WACHSTUM IM JAHR 2022 BESTÄTIGEN DIE WACHSTUMSSTRATEGIE VON MONTANA AEROSPACE - KLARER FOKUS AUF EINEN POSITIVEN FREE CASH FLOW UND NETTOGEWINN IM JAHR 2023

Die Montana Aerospace AG (das ‚Unternehmen‘) und ihre operativen Tochtergesellschaften (der ‚Konzern‘ oder ‚Montana Aerospace‘), ein führender, hochgradig vertikal integrierter Hersteller und Lieferant von Systemkomponenten und komplexen Baugruppen für die Luft- und Raumfahrt, die Elektromobilität und die Energieindustrie mit weltweiten Entwicklungs- und Produktionsstandorten, gibt heute ihren vorläufigen, ungeprüften Nettoumsatz für das Jahr 2022 bekannt.

HIGHLIGHTS

- Steigerung des ungeprüften Nettoumsatzes im Jahr 2022 um 70 % auf EUR 1.306,1 Mio. (2021: EUR 767,5 Mio.), gestützt durch eine sehr starke Leistung im Segment ‚Aerostructures‘
- Nettoumsatzentwicklung der Segmente: Aerostructures (+123%), E-Mobility (+56%) und Energy (+25%)
- Adjusted EBITDA¹ zwischen EUR 125–135 Mio., deutlich höher als im Vorjahr (2021: 56,1 Mio. EUR) – auch im Vergleich zur aktualisierten Guidance vom Januar 2023. Starker Beitrag der Segmente ‚E-Mobility‘ und ‚Energy‘, aber auch in wesentlichem Umfang durch Einmaleffekte gestützt
- Nettoverschuldung deutlich auf EUR ≤300 Mio. reduziert (Nettoverschuldung / EBITDA <2,5x)

¹ Wir definieren ‚adjusted EBITDA‘ als EBITDA (Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen), bereinigt um Rechtskosten, hauptsächlich für den Arconic-Rechtsstreit, das Management-Aktienoptionsprogramm sowie M&A- und PMI-bezogene Aufwendungen – Zahlen und Überleitung werden im Zusammenhang mit der Veröffentlichung des Jahresabschlusses vorgelegt



- Das geprüfte Jahresergebnis für das Geschäftsjahr 2022 wird am 04. April 2023 veröffentlicht
- Ausblick für 2023:
 - Nettoumsatz: EUR >1,5 Mrd. (grobe Schätzung)
 - Adjusted EBITDA: ~EUR 130–150 Mio. (grobe Schätzung; ohne Einmaleffekte)
 - Erzielung eines positiven Free Cash Flow und Nettogewinns

Entwicklung des Gesamtjahresumsatzes:

in Mio. EUR	2019	2020	2021	2022
Nettoumsatz	783,3	614,2	767,5	1.306,1
yoy Wachstum in %	+2.3%	-21.6%	+25.0%	+70.0%

Entwicklung des Gesamtjahresumsatzes nach Segmenten:

in Mio. EUR	Aerostructures		E-Mobility		Energy	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Nettoumsatz	284,9	636,4	122,5	191,2	383,0	479,6
yoy Wachstum in %	+123%		+56%		+25%	

ERREICHUNG UNSERER OPERATIVEN ZIELE IM JAHR 2022

2022 war ein herausforderndes Jahr, sowohl makroökonomisch als auch für die Luftfahrtindustrie. Trotz steigender Kosten und Unsicherheiten in der Lieferkette, ist es Montana Aerospace gelungen, die eigenen Erwartungen zu übertreffen. Vor allem im 4. Quartal 2022 entwickelte sich der Nettoumsatz im Vergleich zu den Vorquartalen stark positiv. Darüber hinaus konnte Montana Aerospace die Nettoverschuldung deutlich reduzieren (auf ca. EUR 250–300 Mio.) und damit die Bilanz straffen und die notwendige Flexibilität sicherstellen (Verhältnis Nettoverschuldung / EBITDA < 2,5x) (siehe auch Ad-hoc Meldung vom 17.01.2023).

Mit der Übernahme der ASCO-Gruppe in Belgien und von São Marco in Brasilien konnten wir zwei bedeutende Transaktionen abschließen. Darüber hinaus konnten wir unsere große organische Investitionsphase per Ende 2022 abschließen und uns dabei auf den Ramp-Up unserer neuen Standorte, insbesondere in Rumänien und Vietnam, konzentrieren.

Auch operativ gab es im Jahr 2022 viele positive Treiber, sodass in allen Segmenten ein solides Wachstum sowohl beim Nettoumsatz als auch bei der Rentabilität erzielt werden konnte. Das Segment ‚Aerostructures‘, das vor allem im vierten Quartal ein außergewöhnliches Wachstum verzeichnete, war der stärkste Umsatztreiber. Einen starken Beitrag zur Profitabilität aber auch einen soliden Nettoumsatz leisteten zudem die Segmente ‚E-Mobility‘ und ‚Energy‘. Neben einem starken operativen Ergebnis im letzten Quartal haben wir mit einem bereinigten EBITDA von EUR 125–135 Mio., welches deutlich über dem Vorjahresniveau lag, auch den Consensus übertroffen. Außerdem hatten wir auch einige Einmaleffekte in Höhe von rund EUR 30 Mio., die einen positiven Beitrag zur EBITDA-Entwicklung im Jahr 2022 leisteten. Neben der Veräußerung der Mehrheitsanteile an der nicht



zum Kerngeschäft gehörenden Maschinenbausperte (AMT) haben auch die beiden kürzlich akquirierten Unternehmen (ASCO und São Marco) zu positiven Einmaleffekten im Konzern geführt.

Nachdem sich das Trade Working Capital zum Ende des dritten Quartals 2022 auf einem Rekordniveau (~55 % des Nettoumsatzes) gehalten hat, konnte Montana Aerospace im vierten Quartal das nicht betriebsnotwendige Trade Working Capital schrittweise auf ein nachhaltigeres Niveau reduzieren. Mit einem Trade Working Capital von etwas mehr als EUR 300 Mio. (ca. 23% des Nettoumsatzes) fühlen wir uns für die kommenden Monate gut gerüstet.

VERÖFFENTLICHUNG DES JAHRESBERICHTS 2022 / HAUPTVERSAMMLUNG

Die geprüften Finanzzahlen für 2022 sowie der Jahresbericht 2022 werden am 04. April 2023 um 7:00 Uhr MEZ veröffentlicht.

Die Generalversammlung 2023 findet am Dienstag, 23. Mai 2023, um 10:00 Uhr MEZ in The Hall, Loft 2 an der Hoffnigstrasse 1 in 8600 Dübendorf (Schweiz) statt. Die entsprechenden Informationen werden unter www.montana-aerospace.com/investors/ in der zweiten Hälfte des Monats April 2023 bekannt gegeben.

AUSBLICK FÜR 2023 - FOKUS AUF FCF UND DELEVERAGING

Mit Blick in die Zukunft sind wir zuversichtlich, dass wir unsere dynamische Wachstumsstrategie fortsetzen können, da wir uns stets darauf konzentrieren, unseren Kunden höchste Qualität zu liefern und zuverlässig dort einzuspringen, wo andere Zulieferer Schwierigkeiten haben. Wir gehen jedoch davon aus, dass hohe Energiepreise in Verbindung mit Inflationsdruck, steigenden Lohnkosten und Unsicherheiten in der Lieferkette auch 2023 Herausforderungen darstellen werden.

Dennoch werden die Marktanteilsgewinne durch die jüngsten Akquisitionen von ASCO und São Marco sowie der Aufschwung und die zu beobachtende Trendwende in der Branche unser Wachstum weiter vorantreiben. Mit einem erwarteten Gesamtnettoumsatz von mehr als EUR 1,5 Mrd. wird das Segment ‚Aerostructures‘ trotz schwankender Bauraten der OEMs mit einem erwarteten Nettoumsatz von EUR ~750–800 Mio. der Haupttreiber sein, gefolgt von den Segmenten ‚Energy‘ mit einem erwarteten Nettoumsatz von EUR >550 Mio. und ‚E-mobility‘ mit einem erwarteten Nettoumsatz von EUR >200 Mio.

Es wird erwartet, dass das adjusted EBITDA des Unternehmens, ohne die kürzlich veräußerte und nicht zum Kerngeschäft gehörende Maschinenbausperte (AMT), in einer Bandbreite von EUR 130–150 Mio. liegen wird. Die erfolgreiche Integration der jüngsten Akquisitionen hat auch unsere Position als Marktführer gefestigt, und wir sind fest davon überzeugt, dass



Montana Aerospace so seinen Wachstumskurs noch weiter fortführen kann. Darüber hinaus werden wir die Bilanz durch Schuldenabbau aus eigener Kraft weiter stärken, indem wir einen positiven Free Cash Flow erwirtschaften.

“Die makroökonomischen Herausforderungen im Jahr 2022 waren zwar schwierig zu meistern, haben sich aber für die Branche als starke Triebfeder für unser Geschäft erwiesen. Das ist eine gute Basis für 2023”, sagt **Michael Pistauer**, Co-CEO und CFO von Montana Aerospace.

Kommende Veranstaltungen²

<i>22. Februar 2023</i>	Mitteilung zum vorläufigen Umsatz für das Gesamtjahr 2022
<i>04. April 2023</i>	Jahresbericht 2022
<i>09. Mai 2023</i>	Interim Financial Report – Q1 2023
<i>23. Mai 2023</i>	Generalversammlung 2023
<i>15. August 2023</i>	Interim Financial Report – Q2 / HY Bericht 2023
<i>14. November 2023</i>	Interim Financial Report – Q3 2023

Head of M&A und Investor Relations

Marc Vesely recte Riha

Telefon: +43 664 61 26 261

E-Mail: ir@montana-aerospace.com

Ansprechpartner für die Presse

Jürgen Beilein

Telefon: +43 664 831 2 841

E-Mail: communication@montana-aerospace.com

² Ausführliche Informationen finden Sie hier: <https://www.montana-aerospace.com/en/investors/>



Über Montana Aerospace AG

Montana Aerospace AG ist ein führender Hersteller von Systemkomponenten und komplexen Baugruppen für die Luft- und Raumfahrtindustrie mit weltweiten Entwicklungs- und Produktionsstandorten. Das Unternehmen beschäftigt rund 7.200 hochqualifizierte Mitarbeiter an 33 Standorten auf vier Kontinenten, die aus Aluminium, Titan, Verbundwerkstoffen, Kupfer und Stahl bahnbrechende Technologien für die Luft- und Raumfahrt, die Elektromobilität und die Energieindustrie von morgen entwerfen, entwickeln und produzieren.

Haftungsausschluss

Die hierin enthaltenen Aussagen können "zukunftsgerichtete Aussagen" darstellen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind im Allgemeinen an der Verwendung der Wörter "können", "werden", "sollten", "planen", "erwarten", "antizipieren", "schätzen", "glauben", "beabsichtigen", "projizieren", "Ziel", "anstreben" oder "anvisieren" oder der Verneinung dieser Wörter oder anderer Abwandlungen dieser Wörter oder vergleichbarer Terminologie zu erkennen.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind mit einer Reihe von bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens oder seiner Branche erheblich von den zukünftigen Ergebnissen, Aktivitäten, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.